

Zeitschrift: Naturwissenschaftlicher Anzeiger der Allgemeinen Schweizerischen Gesellschaft für die Gesammten Naturwissenschaften

Herausgeber: Allgemeine Schweizerische Gesellschaft für die Gesammten Naturwissenschaften

Band: 3 (1819)

Heft: 12

Artikel: Barometer-Beobachtungen : April 1820

Autor: E.F.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-389281>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Durchmesser führender leuchtender Kreis, allein keine durch den Mond gehende Kreise und keine Nebenmonde waren sichtbar.

Da eine ähnliche Witterung sich wahrscheinlich über einen beträchtlichen Theil der Schweiz ausdehnte, und der eingetretenen Mondsfinsternis wegen viele Personen den Mond genauer als gewöhnlich betrachtet haben mögen, so ist es wahrscheinlich, dass das Phänomen zu gleicher Zeit, und vielleicht noch in einem grössern Grade von Vollkommenheit an andern Orten beobachtet worden ist.

Nach der von Hrn. *Venturi* gegebenen Erklärung dieser Phänomene röhrt der durch den Mond gehende horizontale Kreis von der Zurückwerfung an regulären dreyseitigen Eisprismen her, welche in senkrechter Stellung in der Luft schweben; der vertikale Kreis hingegen von eben solchen Prismen, welche in einer wagrechten Lage sich befinden. Herr

Brandes *) will sogar bemerkt haben, dass der vertikale Kreis bloß im Winter und während eines starken Windes, welcher vermögend ist den Prismen die erforderliche wagrechte Lage zu geben, beobachtet werde. Unsre Erscheinung bestätigt diese Bemerkung nicht, da die Luft ziemlich ruhig war, und beyde Kreise, der vertikale und der horizontale ungefähr dieselbe Lichtstärke hatten, es folglich schwer seyn würde, dem vertikalen Kreise eine so prekäre Existenz zuzuschreiben, wie die ist, welche aus der Richtung der Eisnadeln durch den Wind hervorgehen würde. Die Möglichkeit aber, dass in der Höhe wo die Ursache des Phänomens lag, Eisnadeln in der Luft schweben könnten, wird man eben nicht läugnen können, wenn schon die Temperatur der unteren Luftsichten beträchtlich über den Eispunkt erhaben war.

P. Merian.

*) *Gilberts Annalen der Physik.* B. 52.

April 1820.

Mittägliche auf 10 Grad R. reduzirte Barometer-Beobachtungen in Bern.

Tage.	Zoll Lin. 100e	Freyes Thermom. Nachmitt. 2 Uhr.	Tage.	Zoll Lin. 100e	Freyes Thermom. Nachmitt. 2 Uhr.
1	26 7 18	+ 11 $\frac{3}{4}$	16	26 4 65	+ 15 $\frac{1}{2}$
2	7 75	14 $\frac{3}{4}$	17	6 27	12 $\frac{1}{4}$
3	6 60	12 —	18	5 90	13 $\frac{3}{4}$
4	4 70	12 $\frac{1}{2}$	19	6 60	18 —
5	4 42	15 $\frac{1}{2}$	20	6 75	19 —
6	2 33	13 $\frac{1}{4}$	21	6 65	16 —
7	2 58	5 $\frac{3}{4}$	22	7 06	12 $\frac{1}{4}$
8	1 22	6 $\frac{1}{2}$	23	7 57	10 $\frac{1}{2}$
9	— 75	8 $\frac{1}{2}$	24	7 03	10 $\frac{3}{4}$
10	3 40	11 $\frac{3}{4}$	25	6 18	10 $\frac{1}{2}$
11	3 54	13 $\frac{1}{2}$	26	3 55	10 $\frac{1}{2}$
12	5 12	15 —	27	2 —	14 $\frac{1}{2}$
13	5 07	18 $\frac{3}{4}$	28	4 20	6 $\frac{3}{4}$
14	4 03	19 $\frac{1}{4}$	29	6 10	9 $\frac{1}{2}$
15	2 30	16 $\frac{1}{2}$	30	6 05	12 $\frac{3}{4}$

Mittlere Temperatur n. m. um 2 Uhr = + 12°. 92.

Mittlerer Barometerstand — Höhe des Beobachtungs-Orts (Barom. Niv.) übers Meer = 1708 frz. Fuss.
34. 3. franz. Fuss über dem Münsterplatze.

Während des Aprils	Morgens 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.	Mittags.	Abends 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.	Abends 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.
	26. 5.	13.	26. 4. 92.	26. 4. 58.

E. F.